

## QIAGEN meldet Ergebnisse für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2018

- **QIAGEN erreicht Ziele für das Gesamtjahr 2018**
  - **GJ 2018: 6% CER Wachstum des Umsatzes auf \$1,5 Mrd. gegenüber ~6-7% CER Prognose und bereinigter, verwässerter Gewinn je Aktie von \$1,34 (\$1,35 CER gegenüber ~\$1,33–1,34 CER Prognose) erreicht**
  - **GJ 2018: Bereinigte operative Marge erhöht sich von 26% des Konzernumsatzes im Jahr 2017 auf 27%, operativer Cashflow steigt 25% auf 359,5 Mio.**
  - **Q4 2018: Konzernumsatz \$403,2 Mio. +2%, +5% CER gegenüber ~6-7% CER Prognose; verwässerter Gewinn je Aktie von \$0,26; bereinigter Gewinn je Aktie \$0,40; (\$0,41 CER ggü. ~\$0,39-0,40 CER Prognose)**
- **Wachstum durch dynamisches und disruptives „Sample to Insight“-Portfolio**
  - **QuantiFERON-TB verzeichnet 21% CER Wachstum 2018**
  - **Umsatz der Next-Generation-Sequencing-Lösung übertrifft Umsatzziel für 2018 von \$140 Mio.**
  - **Automatisierungslösung QIASymphony übertrifft Jahresziel von 2.300 Platzierungen**
  - **>300 Placements des QIAstat-Dx für syndromische Multiplex-Tests in Europa**
  - **Erste Placements in Europa des voll integrierten PCR-Systems NeuMoDx**
- **QIAGEN geht für 2019 von weiterem Anstieg des Konzernumsatzes und des bereinigten Gewinns je Aktie aus**

**Venlo, Niederlande, 4. Februar 2019** – QIAGEN N.V. (NYSE: QGEN; Frankfurt Prime Standard: QIA) gab heute die Ergebnisse der operativen Tätigkeit für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2018 bekannt, wobei die Ziele für den Konzernumsatz erreicht, die Ziele für den bereinigten Gewinn pro Aktie übertroffen und die globale Ausweitung des „Sample to Insight“-Portfolios für molekulare Tests vorangetrieben wurde.

„Wir freuen uns über die Erfolge von QIAGEN im Jahr 2018, da unsere Leistung unseren Prognosen für das Wachstum des Konzernumsatzes entsprach und unser Ziel für den bereinigten Gewinn je Aktie übertroffen hat. Unsere Teams haben hervorragende Fortschritte bei der Erstellung dessen erzielt, was wir für das dynamischste und disruptivste Portfolio von „Sample to Insight“-Lösungen für molekulare Tests halten“, sagte Peer M. Schatz, Chief Executive Officer von QIAGEN N.V. „Obwohl wir das Ziel für unseren bereinigten, verwässerten Gewinn je Aktie übertroffen haben, waren unsere Umsatzergebnisse für das vierte Quartal schwächer. Gründe hierfür waren im Wesentlichen während des Quartals vereinbarte Veränderungen innerhalb eines externen F&E-Projekts im Bereich Angewandte Testverfahren, das in Zusammenhang mit der Veräußerung des veterinärdiagnostischen Portfolios stand, sowie unsere Entscheidung, externe Serviceverträge für Instrumente mit geringen Margen verstärkt zu reduzieren, um mit ausreichenden Servicekapazitäten für neue Instrumentenplattformen wie beispielsweise QIAstat-Dx und NeuMoDx vorbereitet zu sein.“

„Unsere Wachstumsinitiativen machen gute Fortschritte, und 2018 wurde eine solide Grundlage für weitere Umsatz- und Gewinnsteigerungen im Jahr 2019 geschaffen. Wir sind entschlossen, unsere Wachstumspläne umzusetzen, insbesondere für unseren QuantiFERON-Test auf latente Tuberkulose,

der 2018 ein CER-Wachstum von 21% und einen Umsatz von \$223 Mio. verzeichnete. Zudem wollen wir das neue Umsatzziel von über \$190 Mio. in 2019 für unser Portfolio von Lösungen für Next-Generation-Sequencing (NGS) erreichen, nachdem in 2018 \$140 Mio. erreicht wurden. Wir freuen uns über neue Produkteinführungen, insbesondere die der Plattform QIAstat-Dx für syndromische Multiplex-Tests sowie der beiden integrierten Testplattformen NeuMoDx sowie des neuen QIAcube Connect als ein vollständig digitales System zur Probenvorbereitung. Wir bereiten einige spannende Produkteinführungen 2020 vor, darunter den Einstieg in die digitale PCR, die eines der am schnellsten wachsenden Segmente auf dem Life- Sciences-Markt darstellt. Hinzu kommt eine neue Version des QuantiFERON-TB-Tests für den Einsatz in ressourcenarmen Ländern mit hoher Krankheitslast. Wir haben zudem unser branchenweit führendes Bioinformatik-Angebot mit der Übernahme von N-of-One erweitert, einem führenden Anbieter von molekularen Entscheidungsunterstützungsdiensten und Informatiklösungen, der Zugang zu realen Beweisen aus über 125.000 anonymisierten Patientendaten bietet. Wir treiben die Strategie von QIAGEN als einem weltweit führenden Anbieter von molekularen Tests weiter voran und wollen noch größeren Wert aus diesem einzigartigen und differenzierten Portfolio schöpfen.“

## Ausgewählte Kennzahlen

In Millionen US\$ (sofern nicht angegeben / EPS \$ je Aktie)	Q4			GJ 2018		
	2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung
Konzernumsatz	403,2	396,9	2% (5% CER)	1.501,8	1.417,5	6% (6% CER)
Operatives Ergebnis	88,3	43,4	104%	266,6	153,4	74%
Bereinigtes operatives Ergebnis	119,4	121,7	-2%	403,3	371,5	9%
Konzernergebnis	60,9	-39,7	254%	190,4	40,4	371%
Bereinigter Konzerngewinn	93,7	100,1	-6%	311,9	295,3	6%
Verwässerter Gewinn je Aktie <sup>(1)</sup>	\$0,26	-\$0,18		\$0,82	\$0,17	
Bereinigter verwässerter Gewinn je Aktie <sup>(1)</sup>	\$0,40 (\$0,41 CER)	\$0,43		\$1,34 (\$1,35 CER)	\$1,27	
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit <sup>(2)</sup>	110,5	76,1		359,5	286,8	
Abzüglich Erwerb von Sachanlagen	(37,4)	(25,5)		(109,8)	(90,1)	
Free Cash Flow	73,1	50,6	44%	249,7	196,7	27 %

Die Überleitung von ausgewiesenen zu bereinigten Zahlen ist den beigefügten Tabellen zu entnehmen.

(1) Gewichtete Anzahl verwässerter Aktien (Q4 2018: 232,4 Mio., Q4 2017: 231,8 Mio.) (GJ 2018: 233,5 Mio., GJ 2017: 233,0 Mio.). Das verwässerte Ergebnis je Aktie basiert auf Stammaktien für Q4 2017 in Höhe von 226,6 Mio.

(2) Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit für das GJ 2018 enthält vorausbezahlte Lizenzgebühren in Höhe von \$30 Mio. für die Partnerschaft mit Natera.

CER – konstante Wechselkurse. Tabellen können moderate Rundungseffekte enthalten.

## Konzernumsatz nach Produktkategorie und Kundengruppe

	Q4 2018				GJ 2018			
	Konzernumsatz: \$403,2 Mio.				Konzernumsatz: \$1.501,8 Mio.			
	Umsatz (in Mio. \$)	% Veränderung	Veränderung CER in %	% des Umsatzes	Umsatz (in Mio. \$)	% Veränderung	Veränderung CER in %	% des Umsatzes
Verbrauchsmaterialien und damit verbundene Umsätze	\$344	+1%	+4%	85%	\$1.315	+6%	+6%	88%
Instrumente	\$59	+3%	+5%	15%	\$186	+7%	+6%	12%
Molekulare Diagnostik <sup>(1)</sup>	\$194	+1%	+5%	48%	\$732	+7%	+8%	49%
Angewandte Testverfahren	\$39	-1%	+1%	10%	\$137	0%	0%	9%
Pharmazeutische Industrie	\$74	+3%	+5%	18%	\$291	+6%	+5%	19%
Akademische Forschung	\$95	+4%	+6%	24%	\$342	+6%	+5%	23%

(1) Enthält Umsätze aus gemeinsamen Entwicklungsprojekten im Bereich therapiebegleitender Diagnostika (Q4 2018: \$19 Mio., +4%, +8% CER; GJ 2018: \$58 Mio., +36%, +34% CER) und Umsätze mit HPV-Testprodukten in den USA (Q4 2018: \$4 Mio. ggü. \$8 Mio. in Q4 2017; GJ 2018: \$19 Mio. ggü. \$28 Mio. im GJ 2017).

Tabellen können moderate Rundungseffekte enthalten.

## Konzernumsatz nach Regionen

	Q4 2018				GJ 2018			
	Konzernumsatz: \$403,2 Mio.				Konzernumsatz: \$1.501,8 Mio.			
	Umsatz (in Mio. \$)	% Veränderung	Veränderung CER in %	% des Umsatzes	Umsatz (in Mio. \$)	% Veränderung	Veränderung CER in %	% des Umsatzes
Amerikas	\$169	-4%	-4%	42%	\$693	+6%	+6%	46%
Europa/Naher Osten/Afrika	\$143	+7%	+13%	35%	\$490	+6%	+6%	33%
Asien-Pazifik/Japan	\$91	+5%	+8%	23%	\$315	+6%	+5%	21%

Tabellen können moderate Rundungseffekte enthalten. Der Rest der Welt machte weniger als 1% des Umsatzes aus.

## Ergebnisse des Gesamtjahres 2018

Der Konzernumsatz stieg 2018 um 6% auf \$1,50 Mrd. von \$1,42 Mrd. im Jahr 2017. Der Anstieg betrug auch bei konstanten Wechselkursen 6%, da Wechselkursschwankungen nur einen geringfügigen Einfluss hatten. Das organische Umsatzsatzwachstum, das Veränderungen des Geschäftsportfolios und Beiträge aus Akquisitionen ausschließt, betrug 6,7% CER.

Verbrauchsmaterialien und damit verbundene Umsätze (+6% CER, 88% des Umsatzes) sowie Instrumente (+6% CER, 12% des Umsatzes) verzeichneten ähnliche Wachstumsraten. Unter den Kundengruppen erzielte die Molekulardiagnostik (+8% CER / 49% des Umsatzes) zweistellige Zuwächse (CER) ohne den Umsatzrückgang bei HPV-Testprodukten in den USA, da der QuantiFERON-TB-Test ein Wachstum von 21% CER hatte und ein Rekordjahr im Bereich Personalisierte Medizin unterstützt wurde durch rapides jährliches Umsatzwachstum aus gemeinsamen Projekten zur Entwicklung therapiebegleitender Tests (58 Mio., 34% CER). Der Bereich pharmazeutische Industrie (+5 % CER, 19 % des Umsatzes) verzeichnete ein einstelliges CER-Wachstum bei Instrumenten und Verbrauchsmaterialien. Im Bereich Akademische Forschung (+5 % CER, 23 % des Umsatzes) war ein solides zweistelliges CER-Wachstum beim Umsatz mit Instrumenten und ein einstelliges Wachstum bei Verbrauchsmaterialien zu verzeichnen. Angewandte Testverfahren (+0% CER / 9% des Umsatzes) wurde durch die Veräußerung des Veterinärtest-Portfolios beeinflusst und wies ein zugrunde liegendes CER-Wachstum im mittleren einstelligen Bereich auf.

Das operative Ergebnis stieg 2018 auf \$266,6 Mio. gegenüber \$153,4 Mio. im Vorjahr. Das bereinigte operative Ergebnis ohne Restrukturierungskosten und andere Positionen wie Business Integration, Kosten für Unternehmensübernahmen, Prozesskosten sowie Abschreibungen von im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworbenen immateriellen Vermögenswerten stieg 2018 um 9% auf \$403,3 Mio. gegenüber \$371,5 Mio. im Vorjahr. Die bereinigte operative Marge erhöhte sich von 26% im Vorjahreszeitraum auf 27% des bereinigten Konzernumsatzes, und die bereinigte Bruttomarge lag stabil bei 71% des Umsatzes.

Das Konzernergebnis nach Steuern betrug 2018 \$190,4 Mio. bzw. \$0,82 je verwässerter Aktie (ausgehend von 233,5 Mio. verwässerten Aktien) gegenüber \$40,4 Mio. bzw. \$0,17 je Aktie (ausgehend von 233,0 Mio. verwässerten Aktien) im Jahr 2017. Der bereinigte Konzerngewinn belief sich auf \$311,9 Mio. bzw. \$1,34 je verwässerter Aktie (\$1,35 CER), gegenüber \$295,3 Mio. bzw. \$1,27 je Aktie im Vorjahr.

### **Ergebnisse des vierten Quartals 2018**

Der Konzernumsatz stieg im vierten Quartal 2018 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 2% auf \$403,2 Mio., was 5 % CER Wachstum entspricht und aufgrund von negativen Wechselkurseffekten von etwa drei Prozentpunkten reduziert wurde. Das organische Umsatzsatzwachstum, das Veränderungen des Geschäftsportfolios und Beiträge aus Akquisitionen ausschließt, betrug 5,5% CER.

Verbrauchsmaterialien und damit verbundene Umsätze (+4% CER / 85% des Umsatzes) verzeichneten weiterhin ein solides Wachstum, wurden aber von der Volatilität der Umsatzbeiträge aus gemeinsamen Projekten zur Entwicklung von Begleitdiagnostika sowie durch Veränderungen in einem externen F&E-Projekt im Bereich Angewandte Testverfahren in Zusammenhang mit der Veräußerung des veterinärdiagnostischen Portfolios beeinflusst (19 Mio., +8% CER). Unter den Kundengruppen erzielte die Molekulardiagnostik (+5% CER / 48% des Umsatzes) ohne den Umsatz mit HPV-Tests in den USA Zuwächse im oberen einstelligen Bereich, angeführt vom anhaltenden zweistelligen Wachstum (CER) beim QuantiFERON-TB-Test. Der Bereich pharmazeutische Industrie (+5% CER, 18% des Umsatzes) verzeichnete ein zweistelliges CER-Wachstum bei Instrumenten, aber ein sehr geringes einstelliges Wachstum bei Verbrauchsmaterialien, das unter den jüngsten Trends lag. Im Bereich Akademische Forschung (+6 % CER, 24 % des Umsatzes) war ein solides zweistelliges CER-Wachstum bei Instrumenten und ein einstelliges Wachstum bei Verbrauchsmaterialien zu verzeichnen. Angewandte Testverfahren (+1% CER / 10% des Umsatzes) wies ohne Berücksichtigung der Veräußerung des Veterinärtest-Portfolios Anfang 2018 ein CER-Wachstum im mittleren einstelligen Bereich auf. Der Bereich Instrumente (+5% CER / 15% des Umsatzes) wuchs mit 13% CER beim Umsatz mit dem Verkauf von Geräten, was aber durch einen Rückgang von 10% CER beim Instrumenten-Service teilweise ausgeglichen wurde.

Das operative Ergebnis betrug im vierten Quartal 2018 \$88,3 Mio. gegenüber \$43,4 Mio. im Vorjahreszeitraum. Das bereinigte operative Ergebnis ohne Restrukturierungskosten und andere Positionen wie Business Integration, Kosten für Unternehmensübernahmen, Prozesskosten sowie Abschreibungen von im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworbenen immateriellen Vermögenswerten ging gegenüber \$121,7 Mio. im Vorjahreszeitraum um 2% auf \$119,4 Mio. zurück, was insbesondere auf erhebliche Investitionen in das QIAstat-Dx-System zurückzuführen ist. Die bereinigte operative Marge lag im vierten Quartal 2018 bei 30% des Konzernumsatzes gegenüber 31% im selben Zeitraum 2017, und die bereinigte Bruttomarge belief sich auf 70% im vierten Quartal 2018 gegenüber 71% im selben Quartal 2017.

Das Konzernergebnis nach Steuern betrug \$60,9 Mio. bzw. \$0,26 je verwässerter Aktie (ausgehend von 232,4 Mio. verwässerten Aktien) gegenüber einem Nettoverlust von \$39,7 Mio. bzw. \$0,18 je Aktie (ausgehend von 226,6 Mio. verwässerten Aktien) im vierten Quartal 2017. Der bereinigte Konzerngewinn belief sich im vierten Quartal 2018 auf \$93,7 Mio. bzw. \$0,40 je Aktie (\$0,41 CER), gegenüber \$100,1 Mio. bzw. \$0,43 je Aktie im Vorjahreszeitraum.

## Bilanz und Cashflows

Zum 31. Dezember 2018 stiegen die liquiden Mittel auf \$1,16 Mrd. gegenüber \$657,7 Mio. zum 31. Dezember 2017. Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit belief sich 2018 auf \$359,5 Mio. gegenüber \$286,8 Mio. im Jahr 2017, was die Verbesserung der Geschäftsperformance widerspiegelt und \$30 Mio. im Jahr 2018 vorausbezahlte Lizenzgebühren an Natera für die Partnerschaft zur Entwicklung genetischer Assays für das GeneReader-NGS-System einschließt. Der freie Cashflow betrug \$249,7 Mio., was einer Steigerung gegenüber den \$196,7 Mio. im Jahr 2017 von 27% entspricht, worin ein Anstieg des Erwerbs von Sachanlagen auf \$109,8 Mio. (7% der Umsätze) im Jahr 2018 gegenüber \$90,1 Mio. (6% der Umsätze) im Vorjahr enthalten ist. Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit belief sich 2018 auf \$211,4 Mio. gegenüber \$464,3 Mio. im Jahr 2017. Der Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit belief sich 2018 auf \$360,4 Mio. einschließlich \$494,9 Mio. aus der Begebung von Anleihen im Jahr 2018, teilweise ausgeglichen durch \$104,7 Mio. für das Aktienrückkaufprogramm, gegenüber einem Mittelzufluss in Höhe von \$387,2 Mio. im Jahr 2017. Dies beinhaltete \$724,3 Mio. aus der Begebung von Anleihen in 2017, die durch Kapitalrückzahlungen an Aktionäre und Aktienrückkaufprogramme in Höhe von \$304,9 Mio. teilweise ausgeglichen wurden.

„QIAGEN kann eine Erfolgsbilanz mit einem Umsatzwachstum bei gleichzeitiger Steigerung der Rentabilität vorweisen. Wir übertrafen unser heraufgesetztes Ziel für den bereinigten Gewinn je Aktie für das Gesamtjahr, was durch die Fokussierung auf die solide Geschäftsexpansion und die Steigerung der operativen Effizienz erreicht wurde“, sagte Roland Sackers, Chief Financial Officer von QIAGEN N.V. „Wir tätigen erhebliche Investitionen, insbesondere in die Einführung von QIAstat-Dx und in unseren Einstieg in die digitale PCR, in die Schaffung neuer Plattformen für QuantiFERON-TB-Tests und Initiativen zur Stärkung unseres Angebots in der Bioinformatik. Selbst angesichts dieser Investitionen befindet sich QIAGEN in einer sehr guten finanziellen Position, und wir planen weitere gezielte Investitionen in unser Portfolio, während wir gleichzeitig die Renditen für die Aktionäre durch Aktienrückkaufprogramme verbessern.“

## Dynamisches und disruptives „Sample to Insight“-Portfolio

QIAGEN konzentriert sich auf Wachstumschancen für sein „Sample to Insight“-Portfolio über das gesamte Spektrum molekularer Tests hinweg, von der Grundlagenforschung bis hin zur klinischen Gesundheitsfürsorge. Zu den jüngsten Entwicklungen gehören:

- **QuantiFERON-TB**, der Goldstandard-Bluttest zur Erkennung einer latenten Tuberkuloseinfektion (TB), verzeichnete 2018 ein CER-Wachstum von 21% aufgrund einer starken Richtlinienerweiterung für TB-Kontrolle und neuer Automatisierungsoptionen zur Verbesserung der Effizienz des Screening mit QuantiFERON-TB Gold Plus (QFT-Plus). QIAGEN und DiaSorin führten Ende 2018 das Auslese-Kit mit CE-Kennzeichnung für die LIAISON-Plattformen von DiaSorin ein und erhöhten damit die Attraktivität von QFT-Plus durch ein neues Automatisierungsangebot. Das QFT-Plus-Auslese-Kit zur Verwendung mit den LIAISON-Plattformen wird voraussichtlich 2019 in den USA und 2020 in China verfügbar sein. QIAGEN teilte kürzlich Pläne für die Entwicklung von **QuantiFERON-TB Access** in einer Technologiepartnerschaft mit Ellume mit, um digitale TB-Erkennung für ressourcenarme Regionen mit hoher Krankheitslast zugänglich zu machen. QIAGEN rechnet weiterhin mit einem Umsatz von über \$300 Mio. mit QFT-Plus im Jahr 2020.
- **Automatisierungslösungen** erhöhen die Reichweite von QIAGEN, indem sie große Marktsegmente in der molekularen Diagnostik mit speziellen Plattformen ansprechen, die auf die jeweiligen Bedürfnisse der Labors zugeschnitten sind.
  - Die **QIASymphony**-Produktfamilie modularer PCR-Instrumente übertraf das Ziel von 2.300 Platzierungen zum Jahresende 2018 bei einem gleichzeitigen soliden einstelligen CER-Wachstum bei Verbrauchsmaterialien. Für Ende 2019 wurde ein neues Ziel von 2.500 Platzierungen gesetzt.
  - Mehr als 300 Platzierungen des **QIAstat-Dx**-Systems wurden 2018 verzeichnet. Das System und erfreut sich seit seiner Markteinführung in Europa Mitte 2018 mit Panels mit CE-IVD-Kennzeichnung für Atemwegs- und Magen-Darm-Erkrankungen einer schnellen

Akzeptanz in Kliniken und anderen patientennahen Umgebungen. Ein Antrag auf Zulassung in den USA wurde im Dezember 2018 mit einem Panel für Atemwegserkrankungen gestellt, und die Einführung ist für 2019 geplant. QIAGEN entwickelt ein Panel mit CE-IVD-Kennzeichnung für Meningitis, das voraussichtlich 2019 eingeführt wird, und eine umfangreiche Pipeline weiterer Tests befindet sich in der Entwicklung.

- Mit dem Vertrieb von zwei voll integrierten **NeuMoDx-PCR-Systemen** in Europa wurde Ende 2018 begonnen. Erste Instrumente wurden bereits in klinischen Labors platziert und sorgten für sehr positives Feedback zu dem gestrafften Prozess, Expansionsplänen des Testmenüs und der Möglichkeit, schnellere Erkenntnisse zu liefern als andere Plattformen. QIAGEN hat das Recht, den Entwickler des Systems, NeuMoDx Molecular, Inc., zwischen Mitte 2019 und Mitte 2020 für einen vorab vereinbarten Kaufpreis zu übernehmen.
- Beim **Next-Generation-Sequencing** hat QIAGEN sein Ziel für 2018 von \$140 Mio. beim NGS-Umsatz übertroffen und sich für 2019 ein Ziel von über \$190 Mio. gesetzt. Im Zuge der Ausweitung seines Portfolios **universeller NGS-Lösungen** und seiner Präsenz in der **Immuno-Onkologie (I-O)** führte QIAGEN 2018 das QIAseq TMB Panel mit der unternehmenseigenen Digital NGS-Technologie ein, das die Fähigkeit besitzt, das Ansprechen auf immuno-onkologische Medikamente vorherzusagen. Ein weiteres Highlight im Jahr 2018 war die Einführung des QIAseq FastSelectRNA-Entfernungskits, das eine schnellere und einfachere Bibliotheksvorbereitung für die RNA-Sequenzierung ermöglicht. **Das GeneReader NGS-System**, das weltweit erste Benchtop-Automatisierungssystem für echtes „Sample to Insight“-NGS, erfreut sich zunehmender Platzierungen und eines steigenden Umsatzes mit Verbrauchsmaterialien. QIAGEN führte 2018 neue GeneRead QIAact-Genpanels für Brustkrebs, Knochenmarkserkrankungen und eine Reihe verbreiteter Tumore sowie zahlreiche anwenderspezifische NGS-Panels ein. Zudem erweiterte QIAGEN seine Bioinformatik-Lösungen für die Analyse und Interpretation von NGS-Daten aus allen Plattformen.
- Der Bereich **Personalisierte Medizin** setzte 2018 sein Wachstum durch eine sich vergrößernde Palette von Begleitdiagnostika und Partnerschaften mit über 25 Pharma- und Biotechnologieunternehmen fort. QIAGEN vertiefte 2018 seine Partnerschaften, um die Immuno-Onkologie als neuen Ansatz in der Krebstherapie zu unterstützen, und erweiterte QIAGEN Clinical Insight (QCI) um I-O-Inhalte. Im Januar 2019 erwarb QIAGEN **N-of-One, Inc.**, um empirische Daten zu integrieren und QCI weiter auszubauen. Zu den neuen im Jahr 2018 eingeführten Tests gehört die Präzisionsdiagnostik für EGFR-Varianten bei Lungenkrebs, JAK2 bei myeloproliferativen Neoplasien und PITX2 bei Hochrisiko-Brustkrebs. Im Bereich **Bioinformatik** erwarb QIAGEN im Januar 2019 **N-of-One, Inc.** um reale Beweise aus mehr als 125.000 anonymisierten Patientendatensätzen zu integrieren und QCI weiter auszubauen. Darüber hinaus wurde das Angebot von **QCI (QIAGEN Clinical Insights)**, das Fähigkeiten zur Interpretation von Erbkrankheiten umfasst, kürzlich vom National Health Service (NHS) und Genomics England ausgewählt, um das britische Programm zur Sequenzierung, Analyse und Interpretation von fünf Millionen Genomen in den nächsten fünf Jahren zu unterstützen.
- Im Januar 2019 gab QIAGEN die Endstufen-Entwicklung neuartiger Systeme zur Durchführung der **digitalen PCR** bekannt, einer der am schnellsten wachsenden molekularen Testanwendungen in den Life Sciences. Diese Reihe von disruptiven, vollständig integrierten Systemen soll 2020 auf den Markt kommen und umfasst Technologien, die QIAGEN kürzlich von Formulatrix, Inc. übernommen hat.
- Im Januar 2019 wurde **QIAcube Connect** als nächste Generation des weit verbreiteten QIAcube-Instruments für die Probenverarbeitung eingeführt. Es baut auf über 8.000 Platzierungen der ersten Generation auf und bietet eine neue Stufe der Digitalisierung und Benutzerfreundlichkeit bei der Verarbeitung von Proben mit Tausenden von Protokollen, gewährleistet gleichzeitig eine vollständige Standardisierung und befreit die Forscher von wiederholter manueller Verarbeitung.

## Aktuelle Informationen zum Aktienrückkaufprogramm

Im Rahmen der im Januar 2018 veröffentlichten Zusage, \$200 Mio. an die Aktionäre zurückzugeben, wurden bis Januar 2019 insgesamt 3,4 Mio. Aktien zu einem volumengewichteten Durchschnittskurs von EUR 31,37 pro Aktie an der Frankfurter Börse zurückgekauft, die einem Wert von rund EUR 108 Mio. (etwa \$124 Mio. zu aktuellen Wechselkursen) entsprechen. Weitere Informationen sind auf der Website von QIAGEN zu finden ([www.qiagen.com](http://www.qiagen.com)).

## Veränderungen im Executive Committee

Dr. Barthold Piening kam zum 1. Dezember 2018 als neuer Senior Vice President, Head of Global Operations und Mitglied des Executive Committee, zu QIAGEN. Dr. Piening kommt aus dem deutschen Pharmaunternehmen STADA zu QIAGEN und bringt über 30 Jahre Erfahrung in Strategie und operativer Tätigkeit in den Bereichen pharmazeutische Industrie, Life Sciences und Medizintechnik ein, die er in Positionen bei ALTANA Pharma, Nycomed und Takeda sammelte.

## Ausblick

QIAGEN geht für 2019 von einem weiterem Anstieg des Konzernumsatzes und des bereinigten Gewinns je Aktie aus. Die Erwartungen für das Wachstum des Konzernumsatzes liegen bei etwa 7-8 % CER, die sich auf die solide Ausweitung des Portfolios stützen, die von etwa \$30 Mio. Beiträgen durch QIAstat-Dx (Übernahme im April 2018) unterstützt werden. QIAGEN rechnet angesichts von operativen und finanziellen Verbesserungen zudem für das Gesamtjahr 2019 mit einem bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie von ca. \$1,45–1,47 CER. Dieser Ausblick für den bereinigten Gewinn je Aktie berücksichtigt auch Investitionen zur Unterstützung des Portfolios, insbesondere einen Verwässerungseffekt von \$0,03 für digitale PCR-Plattformen, deren Einführung für 2020 geplant ist und die mit Technologie entwickelt werden, die 2019 von Formulatrix, Inc. übernommen wurden.

Basierend auf den Wechselkursen vom 31. Januar 2019 erwartet QIAGEN für das Geschäftsjahr 2019, dass die Wechselkursschwankungen gegenüber dem US-Dollar einen Effekt von etwa ein bis zwei Prozentpunkten auf den Konzernumsatz und rund \$0,01–0,02 auf den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie haben werden. Bei diesen Erwartungen sind künftige Akquisitionen nicht berücksichtigt.

Die Erwartungen für das Wachstum des Konzernumsatzes für das erste Quartal 2019 liegen bei etwa 5-6% CER. Der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie dürfte sich auf \$0,26-0,27 (CER) belaufen. Basierend auf den Wechselkursen vom 31. Januar 2019 wird erwartet, dass die Wechselkursschwankungen gegenüber dem US-Dollar im ersten Quartal 2019 einen Effekt von etwa vier Prozentpunkten auf den Konzernumsatz und von etwa \$0,01 auf den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie haben werden.

## Vorstellung der Quartalsergebnisse, Telefonkonferenz und Webcast

Eine Präsentation mit weiteren Informationen kann unter <http://www.qiagen.com/de/about-us/investors/corporate-calendar/> heruntergeladen werden. Am Dienstag, den 5. Februar 2019, um 15:00 Uhr MEZ (14:00 Uhr GMT / 9:00 Uhr EST) findet eine Telefonkonferenz statt. Die Telefonkonferenz kann auf dieser Website live mitverfolgt werden und ist danach als Aufzeichnung verfügbar.

## Verwendung der bereinigten Ergebnisse

QIAGEN berichtet die bereinigten Ergebnisse sowie die Ergebnisse unter konstanten Wechselkursen (CER) und andere Nicht-U.S.-GAAP-Kennzahlen (allgemein anerkannte Rechnungslegungsgrundsätze), um tiefere Einblicke in die finanzielle Entwicklung des Unternehmens zu gewähren. Diese umfassen die bereinigte Bruttomarge, das bereinigte operative Ergebnis, die bereinigte operative Marge, den Aktionären der QIAGEN N.V. zurechenbaren bereinigten Gewinn, den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie, die bereinigte Steuerrate und den Free Cash Flow. Bereinigte Ergebnisse sollten als zusätzliche Information zu den berichteten Ergebnissen gesehen werden, die nach GAAP erstellt werden, jedoch nicht als Ersatz für diese gewertet werden. Der Free Cash Flow berechnet sich aus dem Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich der

Auszahlungen für Sachanlagen. QIAGEN ist der Ansicht, dass bestimmte Bereinigungen für Sachverhalte vorgenommen werden sollten, die außerhalb der Kerngeschäftstätigkeit liegen, hohen periodischen Schwankungen unterliegen oder die Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit denen der Mitbewerber oder mit früheren Geschäftsperioden beeinträchtigen. Darüber hinaus verwendet QIAGEN intern bei der Planung, Prognoseerstellung und Berichterstattung sowie zur Bewertung und Vergütung von Mitarbeitern Nicht-U.S.-GAAP- Kennzahlen sowie auf konstanten Wechselkursen beruhende Finanzkennzahlen. Bei dem Vergleich der aktuellen Performance mit historischen operativen Ergebnissen, die durchgängig auf bereinigter Basis dargestellt werden, verwendet QIAGEN auch bereinigte Ergebnisse. Zusätzliche Informationen sind in den Tabellen enthalten, die diesem Bericht beifügt sind.

## Über QIAGEN

QIAGEN N.V., eine niederländische Holdinggesellschaft, ist der weltweit führende Anbieter von Komplettlösungen zur Gewinnung wertvoller molekularer Erkenntnisse aus biologischen Proben. Die Probentechnologien von QIAGEN ermöglichen die Aufreinigung und Verarbeitung von DNS, RNS und Proteinen aus Blut, Gewebe und anderen Stoffen. Testtechnologien machen diese Biomoleküle sichtbar und bereit zur Analyse. Bioinformatik-Lösungen und Wissensdatenbanken helfen bei der Interpretation von Daten zur Gewinnung relevanter und praktisch nutzbarer Erkenntnisse. Automationslösungen integrieren diese zu nahtlosen und kosteneffizienten molekularen Test-Workflows. QIAGEN stellt diese Workflows weltweit mehr als 500.000 Kunden aus den Bereichen Molekulare Diagnostik (Gesundheitsfürsorge), Angewandte Testverfahren (Hauptsächlich Forensik), Pharma (pharmazeutische und biotechnologische Unternehmen) sowie Forschung (Life Sciences) zur Verfügung. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte QIAGEN weltweit rund 5.000 Mitarbeiter an über 35 Standorten. Weitere Informationen über QIAGEN finden Sie unter <http://www.qiagen.com>

*Einige der Angaben in dieser Pressemitteilung können im Sinne von Section 27A des U.S. Securities Act (US-Wertpapiergesetz) von 1933 in ergänzter Fassung und Section 21E des U.S. Securities Exchange Act (US-Börsengesetz) von 1934 in ergänzter Fassung als zukunftsgerichtete Aussagen („forward-looking statements“) gelten. Soweit in dieser Meldung zukunftsgerichtete Aussagen über QIAGENS Produkte, Markteinführungen, regulatorische Einreichungen, Kollaborationen, Märkte, Strategie, Steuern und operative Ergebnisse gemacht werden, einschließlich aber nicht begrenzt auf die zu erwartenden Ergebnisse für den bereinigten Nettoumsatz und den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie, geschieht dies auf der Basis derzeitiger Erwartungen und Annahmen, die mit vielfältigen Unsicherheiten und Risiken verbunden sind. Dazu zählen unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit Wachstumsmanagement und internationalen Geschäftsaktivitäten (einschließlich Auswirkungen von Währungsschwankungen und der Abhängigkeit von regulatorischen sowie Logistikprozessen); Schwankungen der Betriebsergebnisse und ihre Verteilung auf unsere Kundengruppen; die Entwicklung der Märkte für unsere Produkte an Kunden in der Akademischen Forschung, Pharma, Angewandte Testverfahren und Molekulare Diagnostik; Veränderung unserer Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und strategischen Partnern, das Wettbewerbsumfeld, schneller oder unerwarteter technologischer Wandel, Schwankungen in der Nachfrage nach QIAGEN-Produkten (einschließlich allgemeiner wirtschaftlicher Entwicklungen, Höhe und Verfügbarkeit der Budgets unserer Kunden und sonstiger Faktoren), die Möglichkeit, die regulatorische Zulassung für unsere Produkte zu erhalten, Schwierigkeiten bei der Anpassung von QIAGENS Produkten an integrierte Lösungen und die Herstellung solcher Produkte, die Fähigkeit des Unternehmens, neue Produktideen zu entwickeln, umzusetzen und sich von den Produkten der Wettbewerber abzuheben sowie vor dem Wettbewerb zu schützen, Marktakzeptanz neuer Produkte und die Integration akquirierter Geschäfte und Technologien; und andere Faktoren, angesprochen unter „Risikofaktoren“ in Absatz 3 des aktuellen Annual Report Form 20-F. Weitere Informationen finden Sie in Berichten, die QIAGEN bei der U.S. Securities and Exchange Commission (US-Börsenaufsichtsbehörde) eingereicht hat.*



## Kontakte

John Gilardi  
Vice President Corporate Communications and Investor Relations  
+49 2103 29 11711 and +1 240 686 2222  
[John.gilardi@qiagen.com](mailto:John.gilardi@qiagen.com)

Dr. Sarah Fasih  
Director Investor Relations  
+49 2103 29 11457  
[Sarah.fasih@qiagen.com](mailto:Sarah.fasih@qiagen.com)

Dr. Thomas Theuringer  
Senior Director Public Relations and Digital Communications  
+49 2103 29 11826 and +1 240 686 7425  
[Thomas.theuringer@qiagen.com](mailto:Thomas.theuringer@qiagen.com)

[www.twitter.com/qiagen](https://www.twitter.com/qiagen)  
[www.facebook.com/QIAGEN](https://www.facebook.com/QIAGEN)

Installieren Sie die QIAGEN Investor Relations App

Apple: <https://itunes.apple.com/us/app/qiagen-investor-relations/id1170201291?mt=8>

Android: <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.theirapp.qiagen&hl=de>

**QIAGEN N.V.**  
**KONZERN - GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
 (ungeprüft)

	Drei Monate zum 31. Dezember	
	<u>2018</u>	<u>2017</u>
(In Tausend \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)		
Umsatzerlöse	403.173	396.863
Umsatzkosten	<u>138.419</u>	<u>135.584</u>
Bruttoergebnis vom Umsatz	<u>264.754</u>	<u>261.279</u>
Betriebsaufwand:		
Forschungs- und Entwicklungskosten	40.667	40.944
Vertriebskosten	97.876	92.227
Allgemeine Verwaltungs-, Integrations-, Restrukturierungs- und sonstige Kosten	28.502	74.714
Abschreibungen auf im Rahmen von Unternehmensübernahmen erworbene immaterielle Vermögenswerte	<u>9.436</u>	<u>10.022</u>
Betriebsaufwand gesamt	<u>176.481</u>	<u>217.907</u>
Betriebsergebnis	<u>88.273</u>	<u>43.372</u>
Sonstige Erträge (Aufwendungen):		
Zinserträge	5.764	4.347
Zinsaufwendungen	(20.183)	(16.942)
Sonstige Erträge (Aufwendungen), saldiert	<u>(5.421)</u>	<u>3.071</u>
Sonstige Aufwendungen, gesamt	<u>(19.840)</u>	<u>(9.524)</u>
Ergebnis vor Ertragsteuern	68.433	33.848
Ertragsteuern	<u>7.483</u>	<u>73.541</u>
Konzernergebnis	<u>60.950</u>	<u>(39.693)</u>
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie	\$ 0,26	\$ (0,18)
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie, bereinigt	\$ 0,40	\$ 0,43
Gewichtete Anzahl der Stammaktien für verwässertes Ergebnis	232.357	231.751

**QIAGEN N.V.**  
**KONZERN - GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
(ungeprüft)

	Zwölf Monate zum 31. Dezember	
	2018	2017
(In Tausend \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)		
Umsatzerlöse	1.501.848	1.417.536
Umsatzkosten	500.888	494.975
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.000.960	922.561
Betriebsaufwand:		
Forschungs- und Entwicklungskosten	161.852	154.084
Vertriebskosten	392.281	375.562
Allgemeine Verwaltungs-, Integrations-, Restrukturierungs- und sonstige Kosten	141.214	200.098
Abschreibungen auf im Rahmen von Unternehmensübernahmen erworbene immaterielle Vermögenswerte	39.032	39.398
Betriebsaufwand gesamt	734.379	769.142
Betriebsergebnis	266.581	153.419
Sonstige Erträge (Aufwendungen):		
Zinserträge	20.851	10.645
Zinsaufwendungen	(67.293)	(49.685)
Sonstige Erträge (Aufwendungen), saldiert	5.598	(4)
Sonstige Aufwendungen, gesamt	(40.844)	(39.044)
Ergebnis vor Ertragsteuern	225.737	114.375
Ertragsteuern	35.357	73.981
Konzernergebnis	190.380	40.394
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie	\$ 0,82	\$ 0,17
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie, bereinigt	\$ 1,34	\$ 1,27
Gewichtete Anzahl der Stammaktien für verwässertes Ergebnis	233.456	233.009

**QIAGEN N.V.**  
**ÜBERLEITUNG ZUM BEREINIGTEN ERGEBNIS**  
**(ungeprüft)**

Drei Monate zum 31. Dezember 2018  
(In Millionen \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)

	Umsatz- erlöse	Brutto- ergebnis	Betriebs- ergebnis	Ergebnis vor Steuern	Ertrag- steuern	Ertrag- steuer- satz	Ergebnis nach Steuern	Verwässertes Ergebnis je Stammaktie*
<b>Ergebnis</b>	<b>403,2</b>	<b>264,8</b>	<b>88,3</b>	<b>68,4</b>	<b>(7,5)</b>	<b>11%</b>	<b>60,9</b>	<b>\$ 0,26</b>
Überleitung:								
Anpassungen bedingt durch Unternehmensübernahmen und Restrukturierungen (inklusive Rechtsstreitigkeiten)	—	3,4	8,6	8,6	(2,4)		6,3	0,03
Abschreibungen auf erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	—	13,1	22,5	22,5	(5,8)		16,7	0,07
Nicht zahlungswirksamer Zinsaufwand	—	—	—	10,7	—		10,7	0,05
Sonstige nicht wiederkehrende Erträge und Aufwendungen	—	—	—	4,1	(5,0)		(0,9)	—
Anpassungen gesamt	—	16,5	31,1	46,0	(13,2)		32,8	0,15
<b>Bereinigtes Ergebnis</b>	<b>403,2</b>	<b>281,3</b>	<b>119,4</b>	<b>114,4</b>	<b>(20,7)</b>	<b>18%</b>	<b>93,7</b>	<b>\$ 0,40</b>

\* Gewichtete Anzahl verwässerter Stammaktien 232,4 M

Drei Monate zum 31. Dezember 2017  
(In Millionen \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)

	Umsatz- erlöse	Brutto- ergebnis	Betriebs- ergebnis	Ergebnis vor Steuern	Ertrag- steuern	Ertrag- steuer- satz	Ergebnis nach Steuern	Verwässertes Ergebnis je Stammaktie*
<b>Ergebnis</b>	<b>396,9</b>	<b>261,3</b>	<b>43,4</b>	<b>33,8</b>	<b>(73,5)</b>		<b>(39,7)</b>	<b>\$ (0,18)</b>
Überleitung:								
Anpassungen bedingt durch Unternehmensübernahmen und Restrukturierungen (inklusive Rechtsstreitigkeiten)	0,3	4,5	53,9	53,9	(18,4)		35,5	0,15
<i>Davon Effizienzprogramm</i>	—	0,1	0,6	0,6	(0,2)		0,4	—
Abschreibungen auf erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	—	14,4	24,5	24,5	(8,0)		16,5	0,07
Nicht zahlungswirksamer Zinsaufwand	—	—	—	8,2	—		8,2	0,04
Sonstige nicht wiederkehrende Erträge und Aufwendungen	—	—	—	(0,2)	79,8		79,6	0,34
Anpassungen gesamt	0,3	18,9	78,3	86,4	53,4		139,8	0,61
<b>Bereinigtes Ergebnis</b>	<b>397,1</b>	<b>280,2</b>	<b>121,7</b>	<b>120,2</b>	<b>(20,1)</b>	<b>17%</b>	<b>100,1</b>	<b>\$ 0,43</b>

\* Das verwässerte Ergebnis je Aktie für das vierte Quartal 2017 ist aufgrund des ausgewiesenen Verlustes auf Basis der Anzahl der unverwässerten Aktien berechnet. Die gewichtete Anzahl der Stammaktien für das verwässerte Ergebnis je Aktie in Q4 2017 beträgt: 226,6 Millionen und die gewichtete Anzahl der Stammaktien für das verwässerte, bereinigte Ergebnis je Aktie in Q4 2017 beträgt: 231,8 M

Tabellen können Rundungsdifferenzen enthalten

**QIAGEN N.V.**  
**ÜBERLEITUNG ZUM BEREINIGTEN ERGEBNIS**  
**(ungeprüft)**

Zwölf Monate zum 31. Dezember 2018  
(In Millionen \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)

	Umsatz- erlöse	Brutto- ergebnis	Betriebs- ergebnis	Ergebnis vor Steuern	Ertrag- steuern	Ertrag- steuer- satz	Ergebnis nach Steuern	Verwässertes Ergebnis je Stammaktie*
<b>Ergebnis</b>	<b>1.501,8</b>	<b>1.001,0</b>	<b>266,6</b>	<b>225,7</b>	<b>(35,4)</b>	<b>16%</b>	<b>190,4</b>	<b>\$ 0,82</b>
Überleitung:								
Anpassungen bedingt durch Unternehmensübernahmen und Restrukturierungen (inklusive Rechtsstreitigkeiten)	0,1	4,3	41,0	41,0	(11,0)		29,9	0,13
Abschreibungen auf erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	—	56,7	95,8	95,8	(24,8)		71,0	0,30
Nicht zahlungswirksamer Zinsaufwand	—	—	—	35,6	—		35,6	0,15
Sonstige nicht wiederkehrende Erträge und Aufwendungen	—	—	—	(12,6)	(2,4)		(15,0)	(0,06)
Anpassungen gesamt	0,1	61,0	136,7	159,8	(38,2)		121,5	0,52
<b>Bereinigtes Ergebnis</b>	<b>1.501,9</b>	<b>1.062,0</b>	<b>403,3</b>	<b>385,5</b>	<b>(73,6)</b>	<b>19%</b>	<b>311,9</b>	<b>\$ 1,34</b>

\* Gewichtete Anzahl verwässerter Stammaktien 233,5 M

Zwölf Monate zum 31. Dezember 2017  
(In Millionen \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)

	Umsatz- erlöse	Brutto- ergebnis	Betriebs- ergebnis	Ergebnis vor Steuern	Ertrag- steuern	Ertrag- steuer- -satz	Ergebnis nach Steuern	Verwässertes Ergebnis je Stammaktie*
<b>Ergebnis</b>	<b>1.417,5</b>	<b>922,6</b>	<b>153,4</b>	<b>114,4</b>	<b>(74,0)</b>		<b>40,4</b>	<b>\$ 0,17</b>
Überleitung:								
Anpassungen bedingt durch Unternehmensübernahmen und Restrukturierungen (inklusive Rechtsstreitigkeiten)	1,9	7,9	105,9	105,9	(31,9)		73,9	0,32
<i>Davon Effizienzprogramm</i>	—	1,4	19,8	19,8	(6,0)		13,8	0,06
Abschreibungen auf erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	—	72,7	112,1	112,1	(37,4)		74,7	0,32
Nicht zahlungswirksamer Zinsaufwand	—	—	—	24,0	—		24,0	0,10
Sonstige nicht wiederkehrende Erträge und Aufwendungen	—	—	—	2,0	80,2		82,2	0,35
Anpassungen gesamt	1,9	80,6	218,1	244,0	10,9		254,9	1,10
<b>Bereinigtes Ergebnis</b>	<b>1.419,4</b>	<b>1.003,2</b>	<b>371,5</b>	<b>358,4</b>	<b>(63,1)</b>	<b>18%</b>	<b>295,3</b>	<b>\$ 1,27</b>

\* Gewichtete Anzahl verwässerter Stammaktien 233,0 M

Tabellen können Rundungsdifferenzen enthalten

**QIAGEN N.V.**  
**KONZERNBILANZ**

(In Tausend \$, außer Aktienennwert)	31. Dezember 2018	31. Dezember 2017
	(ungeprüft)	
<b>Aktiva</b>		
Kurzfristige Vermögenswerte:		
Liquide Mittel	1.159.079	657.714
Wertpapiere	234.606	359.198
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	351.612	329.138
Ertragsteuerforderungen	34.936	39.509
Vorräte	162.912	155.927
Positive Marktwerte derivativer Finanzinstrumente	102.754	7.480
Aktive Rechnungsabgrenzung und sonstige Vermögenswerte	109.161	99.007
Kurzfristige Vermögenswerte gesamt	<u>2.155.060</u>	<u>1.647.973</u>
Langfristige Vermögenswerte:		
Sachanlagen	511.659	494.321
Geschäfts- und Firmenwert	2.108.536	2.012.904
Immaterielle Vermögenswerte	475.043	499.318
Latente Steueransprüche	42.896	39.353
Positive Marktwerte derivativer Finanzinstrumente	295.364	224.398
Sonstige Vermögenswerte	159.774	120.249
Langfristige Vermögenswerte gesamt	<u>3.593.272</u>	<u>3.390.543</u>
Bilanzsumme	<u>5.748.332</u>	<u>5.038.516</u>
<b>Passiva</b>		
Kurzfristiges Fremdkapital:		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	503.116	—
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	69.415	59.205
Negative Marktwerte derivativer finanzinstrumente	106.594	2.424
Rückstellungen und sonstige Verbindlichkeiten	263.017	241.690
Ertragsteuerverbindlichkeiten	30.047	21.473
Kurzfristiges Fremdkapital gesamt	<u>972.189</u>	<u>324.792</u>
Langfristiges Fremdkapital:		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten abzgl. des kurzfristig fälligen Anteils	1.671.090	1.758.258
Latente Steuern	63.411	76.727
Negative Marktwerte derivativer finanzinstrumente	317.393	253.389
Sonstige Verbindlichkeiten	89.279	84.354
Langfristiges Fremdkapital gesamt	<u>2.141.173</u>	<u>2.172.728</u>
Eigenkapital:		
Stammaktien im Nennwert von EUR 0,01: Genehmigt 410.000 Aktien. Ausgegeben 230.829	2.702	2.702
Kapitalrücklage	1.742.191	1.630.095
Gewinnvortrag	1.379.624	1.247.945
Kumuliertes übriges Konzernergebnis	(310.644)	(220.759)
Eigene Anteile - 5.320 und 4.272 Aktien in 2018 und in 2017	(178.903)	(118.987)
Eigenkapital - den Aktionären der QIAGEN N.V. zurechenbar	<u>2.634.970</u>	<u>2.540.996</u>
Eigenkapital - auf Minderheiten entfallend	—	—
Eigenkapital - gesamt	<u>2.634.970</u>	<u>2.540.996</u>
Bilanzsumme	<u>5.748.332</u>	<u>5.038.516</u>

**QIAGEN N.V.**  
**KONZERN- KAPITALFLUSSRECHNUNG**  
**(ungeprüft)**

Zwölf Monate zum  
31.Dezember

(In Tausend \$)	2018	2017
<b>Konzernergebnis</b>	190.380	40.394
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	206.436	216.448
Nicht zahlungswirksame Wertberichtigungen	17.020	5.137
Amortisation von Transaktionskosten aus der Begebung von Anleihen und Darlehen	35.537	24.773
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen	40.113	34.442
Ertragswirksam erfasste latente Steuern	(23.272)	60.176
Marktwertänderungen von Wertpapieren	(2.725)	1.055
Wertänderungen bedingter Kaufpreiszahlungen für Unternehmenserwerbe	—	(3.269)
Sonstiges, einschließlich Marktwertänderungen von derivativen Finanzinstrumenten	(8.834)	(4.521)
<b>Nettoveränderungen von Vermögenswerten und Schulden:</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(41.813)	(34.165)
Vorräte	(36.918)	(21.633)
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	(9.942)	(5.245)
Sonstige langfristige Vermögenswerte	(30.312)	(16.786)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.993	4.321
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	(13.317)	2.828
Steuern vom Einkommen und Ertrag	14.239	(41.266)
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	15.911	24.090
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>359.496</b>	<b>286.779</b>
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	(109.773)	(90.081)
Zuflüsse aus der Veräußerung von Sachanlagen	—	42
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	(40.990)	(34.324)
Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen	(9.398)	(4.777)
Auszahlungen für Unternehmenserwerbe (abzüglich übernommene Zahlungsmittel)	(172.832)	(50.549)
Auszahlungen für den Erwerb von kurzfristigen Wertpapieren	(568.002)	(450.564)
Einzahlungen aus der Veräußerung von kurzfristigen Wertpapieren	691.765	189.006
Auszahlungen für Sicherheiten im Zusammenhang von Derivatetransaktionen	(3.461)	(20.707)
Sonstige Zahlungsströme im Rahmen der Investitionstätigkeit	1.335	(2.310)
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>(211.356)</b>	<b>(464.264)</b>
Nettozuflüsse aus der Ausgabe von Schuldscheindarlehen	—	329.875
Nettozuflüsse aus der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen mit Barausgleich	494.879	394.391
Auszahlungen für den Erwerb call-option im Zusammenhang mit der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen	(97.277)	(73.646)
Zuflüsse aus der Ausgabe von Bezugsrechten im Zusammenhang mit der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen	72.406	45.396
Auszahlungen an Aktionäre im Rahmen des synthetischen Aktienrückkaufs	—	(243.945)
Auszahlungen aus Leasingverpflichtungen	(1.308)	(1.402)
Zuflüsse aus der Ausgabe von Aktien	4.412	6.075
Auszahlungen für den Erwerb von eigenen Aktien	(104.685)	(60.970)
Sonstige Zahlungsströme im Rahmen der Finanzierungstätigkeit	(8.019)	(8.587)
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>360.408</b>	<b>387.187</b>
Veränderungen der Zahlungsmittel aufgrund von Umrechnungseinflüssen	(7.183)	8.832
Liquiditätswirksame Veränderungen der Zahlungsmittel	501.365	218.534
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	657.714	439.180
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Berichtsperiode</b>	<b>1.159.079</b>	<b>657.714</b>
<b>Überleitung zum Free Cash Flow <sup>(1)</sup></b>		
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	359.496	286.779
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	(109.773)	(90.081)
<b>Free Cash Flow</b>	<b>249.723</b>	<b>196.698</b>

(1) Der Free Cash Flow ist eine Kennzahl, die nicht auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften nach US GAAP ermittelt ist. Der Free Cash Flow errechnet sich aus dem Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich der Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen. Nach Ansicht des Unternehmens ist der Free Cash Flow eine allgemein bekannte Kennzahl, die zur Beurteilung der operativen Geschäftstätigkeit nützlich ist.